



Pressespiegel

Zeitungsartikel:

- Seite 1:** „Reds wollen wieder Erfolge feiern“/ Stz (08.05.2021)
- Seite 2:** „Reds wollen zurück in die Erfolgsspur“/ CZ (08/09.05.2021)
- Seite 3:** „Die Reds verlieren beide Spiele gegen Mannheim“/ Stz (11.05.2021)
- Seite 4:** „Reds-Damen mit zwei Siegen zurück“ / CZ (12.05.2021)
- Seite 5:** „Nächster Rückschlag für die TVC-Baseballer/ CZ (12.05.2021)
- Seite 6:** „Reds zu Hause gegen Haar“/ Sport Region (17.05.2021)
- Seite 7:** „TVC behält seine weiße Weste“/ Stz (18.05.2021)

Alle Berichte finden Sie auch auf unserer Facebook Seite und auf unserer Homepage unter <http://tvcannstatt.de/ueber-den-tvc/presse-publikationen>.

Ebenso finden Sie die neusten Neuigkeiten auf der Instagram Seite des TVC ([tv_cannstatt_1846](https://www.instagram.com/tv_cannstatt_1846)).

Gerne können Sie ihre Berichte direkt an r.tornow@tvcannstatt.de senden.

Datum: 08.05.2021

Zeitung: Stuttgarter Zeitung



Reds wollen wieder Erfolge feiern

STN/SZ 08/05/2021

Die Bundesliga-Baseballer des TV Cannstatt wollen nach den beiden vergangenen Niederlagen gegen Mannheim punkten.

Nachdem die Bundesliga-Baseballer des TV Cannstatt am vergangenen Wochenende gegen Meisterchaftsfavorit Heidenheim Heideköpfe zwei doch sehr deutliche Niederlagen einstecken mussten, wollen sie am kommenden Sonntag gegen die Mannheim Tornados wieder in die Erfolgsspur zurückfinden.

Unter der Woche wurden die beiden Spiele analysiert und aufgearbeitet, um gezielt an der Abstellung der Fehler zu arbeiten. So kann man jetzt wieder nach

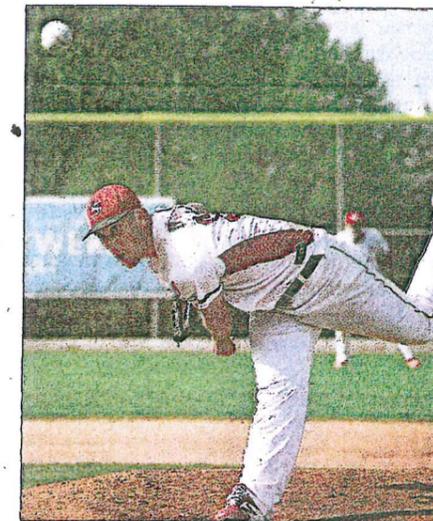
vorne blicken und die weitere Saison in Angriff nehmen.

Dabei stehen die Reds in der Tabelle weiterhin mit drei Siegen mehr auf dem Konto als die Verfolger aus Haar, Mainz und Mannheim auf dem dritten Tabellenplatz und können diese Position mit zwei Siegen gegen den Rekordmeister aus der Kurpfalz weiter zementieren. Ein Sieg sollte aber mindestens herauspringen, dann wären die Reds weiter voll im Soll und auf Playoff-Kurs. Im TVC-Ballpark kommt es zudem auch zu einem Wieder-

sehen mit zwei alten Bekannten: die Tornados haben sich vor der Saison mit den beiden ehemaligen Reds, Thomas de Wolf und Andrija Tomic, verstärkt.

Blickt man zurück auf die vergangenen Jahre, gab es zwischen beiden Teams reinweise hart umkämpfte Spiele. Leider sind Corona-bedingt auch weiterhin keine Zuschauer im Stadion erlaubt, weshalb beide Spiele wieder ohne Fans stattfinden müssen. Damit sie trotzdem nichts verpassen, ist Reds-TV unter der Regie von CEO Jara Drobny und mit Kommentator Ken „the Voice“ Hudson vor Ort und streamt beide Spiele auf SportDeutschland.tv.

Play-Ball für Spiel 1 ist um 13 Uhr angesetzt, Spiel 2 startet dann im Anschluss gegen 16.30 Uhr.



US-Pitcher Dustin Ward gehört zu den besten Werfern der Bundesliga. Foto: Iris Drobny



Datum: 08/09.05.2021

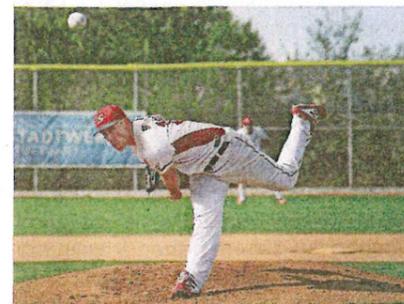
Zeitung: Cannstatter Zeitung

► Bad Cannstatt

Reds wollen zurück in die Erfolgsspur

Nachdem die Bundesliga-Baseballer des TV Cannstatt am vergangenen Wochenende gegen Meisterschaftsfavorit Heidenheim Heideköpfe zwei doch sehr deutliche Niederlagen einstecken mussten, wollen sie am Sonntag gegen die Mannheim Tornados wieder in die Erfolgsspur zurückfinden.

Unter der Woche wurden die beiden Spiele aufgearbeitet, um gezielt an der Abstellung der Fehler zu arbeiten. So kann man jetzt wieder nach vorne blicken und die weitere Saison in Angriff nehmen. Dabei stehen die Reds in der Tabelle weiterhin mit drei Siegen mehr auf dem Konto als die Verfolger aus Haar, Mainz und Mannheim auf dem dritten Tabellenplatz und können diese Position mit zwei Siegen gegen den Rekordmeister aus der Kurpfalz weiter zementieren. Ein Sieg sollte aber mindestens herausspringen, dann wären die Reds weiter voll im Soll und auf Playoff-Kurs.



Dustin Ward gehört zu den besten Werfern der Bundesliga. Foto: Iris Drobny

Blickt man zurück auf die vergangenen Jahre, gab es zwischen beiden Teams reihenweise hart umkämpfte Spiele. Corona-bedingt sind auch weiterhin keine ZuschauerInnen im Stadion erlaubt, weshalb beide Spiele auch dieses Wochenende trotz bester Wettervorhersage wieder ohne Fans vor Ort stattfinden müssen. Damit die Anhänger trotzdem kein Play verpassen, ist Reds TV unter der Regie von Jara Drobny und mit Kommentator Ken Hudson vor Ort und streamt beide Spiele im Internet auf SportDeutschland.tv. Play-Ball für das erste Spiel ist um 13 Uhr angesetzt, Spiel zwei startet im Anschluss gegen 16.30 Uhr. (red)



Datum: 11.05.2021

Zeitung: Stuttgarter Zeitung

Die Reds verlieren beide Spiele gegen Mannheim

SAV/STZ
11/05/2021

Nichts war es: Die Baseballer des TV Cannstatt hatten die Chance, auf dem 3. Platz der Baseball-Bundesliga Süd Wurzeln zu schlagen.

Das erste Spiel dauerte mit knapp vier Stunden überdurchschnittlich lange, war jedoch an Spannung kaum zu überbieten. Homeruns in rauen Mengen, Aufholjagden und mehr. Da war wirklich alles dabei.

Die Reds punkteten zuerst. Mit einem satten Double brachte Elias Macias den zuvor durch einen Walk auf Base gekommenen Billy Germaine auf die dritte Base, von wo aus er es anschließend durch einen Sacrifice-Fly von Jonas van Bergen nach Hause schaffte.

Reds-Starting-Pitcher Marcel Giraud fing gut an, machte sich aber schon in Inning 2 mit drei Walks das Leben schwer. Dank der stabilen Reds-Defensive konnten die Mannheimer aber noch keine Punkte für sich verbuchen. In Durchgang 3 drehten die Mannheimer dann auf und erzielten den ersten von noch vielen weiteren Homeruns des Tages.

Auch der neue Reds-Werfer Ruben Kratky musste gleich Punkte zulassen: 7:1 für Mannheim. Es roch schon stark nach Heimmiederlage, da liefen die Schläger der

Roten heiß! Den Anfang machte Daniel Zeller mit einem harten Hit ins Leftfield. Reds Outfielder Kruno Gojkovic brachte Zeller mit einem weiteren Treffer heim. Dann wurde es Zeit für Billy „Den Bomber“ Germaine. Dieser beförderte die Kirche hart und gnadenlos über den Zaun. Als dann auch noch Jonas Van Bergen die Murmel direkt über die Spielfeldbegrenzung ballerte, gab es kein Halten mehr. Die Reds gliehen aus – 7:7.

In Inning 6 übernahm Yannick Witt auf dem Mound und schaffte es gekonnt in zwei Innings, die starke Mannheimer Offensive in Schach zu halten, bis die Tornados dann mit einem weiteren Homerun in Durchgang 8 mit 8:7 in Führung gingen. Im darauffolgenden Nachschlag hatten die

Cannstatter aber direkt die richtige Antwort parat. Drei Walks in Folge luden die Bases mit Roten, von denen es zwei, dank einem Single von Elias Macias, Heim schafften. Ein Single von Xavi Gonzales brachte noch einen weiteren Punkt aufs Scoreboard. 10:7 für die Reds. Doch Mannheim schlug zurück und holte sich das Spiel mit 13:10. Spiel 2 war aus Sicht der Stuttgart Reds dann eine eindeutige Sache. Die Tornados gewannen mit 15:2.

Die Baseballer aus Cannstatt lassen somit also eine gute Möglichkeit liegen, ihren Anspruch auf Platz 3 zu untermauern. Lange Zeit zum Durchatmen bleibt ihnen nicht. Schon am Mittwoch geht es gegen die starken Guggenberger Legionäre aus Regensburg. red

Datum: 12.05.2021

Zeitung: Cannstatter Zeitung



► Softball

Reds-Damen mit zwei Siegen zurück

Bad Cannstatt – Nach zwei Jahren Abstinenz ist es wieder soweit – die Stuttgart Reds spielen wieder in der Softball-Bundesliga. Nachdem die Saisonvorbereitung im Freien, durch die anhaltende Corona-Pandemie unter ganz besonderen Voraussetzungen stattfinden mussten, waren sowohl die Coaches als auch die Spieler mehr als froh, dass es nun endlich losgehen konnte. Dabei überraschten die Reds-Damen bei sommerlichen Temperaturen und konnten gegen die Karlsruhe Cougars Spiel eins mit 13:5 und Spiel zwei mit 17:0 gewinnen.

Eventuell im Vorfeld vorhandene Nervosität hatten die Spielerinnen des TV Cannstatt sehr schnell im Griff. Gleich im ersten Inning konnten auf zwei Singles, ein Double und einen Walk die ersten drei Runs für die Stuttgarterinnen auf das Score-Board gebracht werden. Im direkten Nachschlag konnten zwar auch die ersten beiden Schlagfrauen der Cougars punkten, aber dabei blieb es dann auch zunächst. Im zweiten Inning konnte keines der Teams weitere Punkte erzielen und zumindest auf Seiten der Reds brachte auch Inning drei nichts Zählbares.

In ihrer dritten Offense mussten die Cougars dann zunächst zwei schnelle Aus hinnehmen, konnten dann mit zwei Runs die Führung übernehmen, aus einer folgenden Bases-loaded Situation aber kein weiteres Kapital mehr schlagen. Dieser Führungswechsel schien die Reds aber nicht zu schocken. Im Gegenteil, Inning vier wurde ein Offensivfeuerwerk. Sechs Hits, darunter auch ein Triple setzten die Cougars massiv unter Druck, die dazu auch noch drei Errors beisteuerten und erst nachdem acht weitere Runs für Stuttgart auf dem Board waren, konnte das dritte erzielt und das Halb-Inning beendet werden. Mit dem Zwischenstand von 11:4 ging es dann in die untere Hälfte des

vierten Innings. Wieder gelangen den Reds zu Beginn zwei schnelle Aus und die Cougars holten nur noch einen Run vor dem dritten Aus. Inning fünf brachte den Reds noch die Runs Nummer 12 und 13, während ein schnelles 1-2-3-Inning das Spiel per Mercy-Rule zugunsten der Reds beendete.

Für Spiel zwei wechselten die Reds auf Annie Stepniak als Pitcher. Jennifer Weil, die das erste Spiel gepitcht hatte, übernahm die Position des Catchers. Wie schon in Spiel eins legten die Reds wieder gleich drei Runs vor, diesmal konnte die Cougars allerdings nicht direkt kontern. Im zweiten Inning war der vierte Run für die Reds die einzige Veränderung auf der Anzeigetafel, bevor in diesem Spiel das Big Inning der Reds schon im dritten Durchgang stattfand. Acht Runs auf sieben Hits, darunter ein satter Grand Slam Homerun von Short Stop Hope Cornell waren im Prinzip die Vorentscheidung, zumal die Cougars in ihrer Offensivhälfte weiterhin kein Mittel fanden, das Stuttgarter Abwehrbollwerk zu überwinden. Da die Reds in Durchgang vier trotz zweier Karlsruher Pitcherwechsel weiter kaum zu stoppen waren, erhöhte sich der Spielstand Mitte des vierten Innings auf 17:0. Um das vorzeitige Spielende noch hinauszuzögern wären jetzt mindestens drei Runs für Karlsruhe nötig gewesen. Die Reds ließen jedoch weiter nichts anbrennen und drei Schnelle Aus später war auch Spiel zwei klar und deutlich an die Reds gegangen.

Alles in allem ein sehr erfolgreicher Spieltag für die Reds. Im Vorfeld war ein Split das Ziel gewesen, aber die TVC-Softballerinnen nehmen auch gerne beide Siege mit. Daher fällt das Fazit positiv aus: Die Defensive stand gut, das Hitting passte, nur am Baserunning muss noch gearbeitet werden. (red)



Hope Cornell beförderte einen Ball über den Zaun. Foto: Iris Drobny

Datum: 12.05.2021

Zeitung: Cannstatter Zeitung



Nächster Rückschlag für die TVC-Baseballer

Die Reds verlieren beide Bundesliga-Spiele gegen die Mannheim Tornados.

cz 12/05/21

Die Baseballer vom TV Cannstatt hatten am Sonntag die Chance, auf dem dritten Platz der Bundesliga Süd Wurzeln zu schlagen. Diese ließen sie in zwei Spielen gegen die Mannheim Tornados liegen und befinden sich nun mit vier Niederlagen in Folge in einem Tief. Wollen die Stuttgarter weiter auf Playoff-Kurs bleiben, brauchen sie schleunig eine Leistungssteigerung.

Bei perfektem Baseballwetter begrüßten die Reds die Gäste aus Mannheim. Zuerst sei jedoch erwähnt, dass dieser Spieltag ganz im Zeichen des Muttertags stand, was an teils rosa Kleidungsstücken der Spieler sichtbar war. Nun zum Sportlichen: Das erste Spiel war an Spannung kaum zu überbieten. Homeruns in rauen Mengen, Aufholjagden und mehr.

Reds-Defensive zunächst stabil

Die Reds punkteten zuerst. Mit einem saten Double brachte Elias Macias den zuvor durch einen Walk auf Base gekommenen Billy Germaine auf dritte Base, von wo aus er es anschließend durch einen Sacrifice-Fly von Jonas van Bergen Home schaffte. Starting Pitcher der Reds Marcel Giraud fing gut an, machte sich aber schon in Inning zwei mit drei Walks das Leben schwer. Dank der stabilen Reds-Defensive konnten die Mannheimer aber noch keine Punkte für sich verbuchen. In Durchgang drei drehten die Mannheimer dann auf und erzielten den ersten von noch vielen weiteren Homeruns, gefolgt von einem weiteren Walk, einem Wild Pitch und einem Hit, führte das zu insgesamt drei Runs der Gäste. Nach einigen missglückten Pitches, die die Reds-Verteidigung in Schwierigkeiten brachten und einem weiteren Homerun



Reds Shortstop Xavi Gonzales mit dem Ball fest im Blick.

Foto: Iris Drobny (z)

gegen ihn, verließ Giraud den Wurfhügel und übergab die Kugel an Ruben Kratky, der aber ebenfalls gleich zwei Bomben kassierte. 7:1 für Mannheim. Es roch schon stark nach Heimmiederlage, da liefen die Schläger der Roten heiß – und wie. Den Anfang machte Daniel Zeller mit einem harten Hit ins Leftfield. Reds Outfielder Kruno Gojkovic brachte Zeller mit einem weiteren Treffer Heim. Dann wurde es Zeit für Billy „Den Bomber“ Germaine. Dieser beförderte die Kirsche hart und gnadenlos über den Zaun. Adios!

Nun war Stimmungsmacher Elias Macias am Schlag: Double. Man munkelt, dass seine Freudenrufe und sein Anfeuern der Kollegen im Dugout bis runter zum Cannstatter Wilhemsplatz hörbar waren. Genau

die positive Energie, die die Reds brauchten. Als dann Jonas Van Bergen die Murmel direkt danach über die Spielfeldbegrenzung hinter dem Leftfield ballerte, gab es kein halten mehr. Danilo Weber verwandelte mit seiner darauffolgenden „Bomba“ das Reds-Dugout kurzzeitig in ein Tollhaus. 7:7 – die Reds waren wieder da.

In Inning sechs übernahm Yannick Witt auf dem Mound und schaffte es gekonnt in zwei Innings die starke Mannheimer Offensive in Schach zu halten, bis die Tornados dann mit einem weiteren Homerun in Durchgang acht mit 8:7 in Führung gingen. Im darauffolgenden Nachschlag hatten die Cannstatter aber direkt die richtige Antwort parat. Drei Walks in Folge luden die Bases mit Roten, von denen es zwei,

dank einem Single von Elias Macias, Heim schafften. Ein Single von Xavi Gonzales brachte noch einen weiteren Punkt aufs Scoreboard. Reds wieder in Führung.

Doch bekanntlich hören Baseballspiele nicht nach acht Innings auf. Und so kam es dann, wie es in diesem verrückten Spiel wohl kommen musste: Durch ein fieses Zusammenspiel aus einem weiteren Homerun von Thomas De Wolf, Walks, Wild Pitches und einem Error im Centerfield, gingen die Gäste aus Mannheim mit 13:10 in Führung, was die Reds im Nachschlag des letzten Innings nicht mehr korrigieren konnten und somit das Spiel verloren.

0:2 noch ausgeglichen

Spiel zwei war aus Sicht der Reds dann jedoch eine eindeutige Sache. Obwohl die Roten mit Starting Pitcher Dustin Ward gut begannen und den frühen 0:2-Rückstand im dritten Inning ausgleichen konnten, war danach für die Offensive der Cannstatter kaum mehr was zu holen. Victor Cole, Pitcher der Mannheimer, ließ nach dem dritten Inning nur noch einen weiteren Hit der Stuttgarter zu und konnte insgesamt 14 Strikeouts für sich verbuchen. Auch wenn über lange Strecken noch alles offen schien, so sollte im letzten Inning ein regelrechtes Homerun-Gewitter über die Reds hereinbrechen. Insgesamt vier Homeruns, darunter sogar ein Grand-Slam, machten die Sache dann eindeutig und besiegelten den Endstand von 15:2 für die Tornados.

Lange Zeit, die Niederlage zu verdauen, bleibt den Reds-Baseballern nicht. Schon am Mittwochabend geht es gegen die starken Guggenberger Legionäre aus Regensburg. (Kodimey Awokou)

Datum: _____ 17.05.2021 _____

Zeitung: _____ Sport Region _____



SPORTVERANSTALTUNGEN IN DIESER WOCHE

17.05.2021

Für die Profisport-Teams im Land geht es in die heiße Phase: In der 1. Fußball-Bundesliga und in der 1. Handball-Bundesliga der Frauen steht der letzte Spieltag an. Und die Eishockey-Cracks der Bietigheim Steelers wollen den Traum von der DEL-2-Meisterschaft zumindest nicht vorzeitig platzen lassen. Hier sind die Sportveranstaltungen der Woche im Überblick.

Baseball | Reds zu Hause gegen Haar

Auf, ab, auf – so lässt sich die bisherige Saison der Stuttgart Reds in der 1. Baseball-Bundesliga Süd zusammenfassen. Gelangen den Baseballern vom TV Cannstatt zum Saisonauftakt zunächst sechs Siege in Folge, zogen sie zuletzt in sechs Spielen gegen Heidenheim, Mannheim und Regensburg jeweils den Kürzeren. Erst am Wochenende glückte die Trendwende: Mit einem 17:0 und einem 15:3 auswärts bei den Mainz Athletics meldeten sich die Stuttgarter eindrucksvoll zurück. Im heimischen Ballpark auf dem Schnarrenberg in Stuttgart-Bad Cannstatt soll der gerade erst gestartete Erfolgslauf am Pfingstmontag (24. Mai 2021) um zwei weitere Kapitel erweitert werden. An diesem Tag gastieren dort die München-Haar Disciples, wie üblich werden zwei Spiele hintereinander ausgetragen. Das erste soll um 15.30 Uhr beginnen, das zweite ist auf 19 Uhr terminiert. An die Disciples haben die Reds übrigens noch beste Erinnerungen: In dem östlichen Vorort von München gelangen ihnen im April die Saisonsiege drei und vier.

Mehr Infos: <https://www.stuttgart-reds.de/>



Datum: 18.05.2021

Zeitung: Stuttgarter Zeitung

TVC behält seine weiße Weste

Die Softballerinnen bezwingen die Guggenberger Legionäre in der Bundesliga mit 13:7 und 4:3.

An ihrem zweiten Spieltag in der Softball-Bundesliga musste der Turnverein Cannstatt die weite Reise nach Regensburg antreten. Das Team der Guggenberger Legionäre war ebenfalls in der Vorwoche in die Saison gestartet und konnte mit zwei klaren Siegen seine Favoritenrolle in der Gruppe Süd unterstreichen.

Im ersten Inning neutralisierten sich beide Teams noch gegenseitig, doch bereits in Durchgang zwei droht Jennifer Weil den Ball über den Outfieldzaun. Homerun und erster Punkt für die Reds. Stuttgarts Starting Pitcherin Annie Stepiak hatte die Regensburger Offense indes weiter gut im Griff, sodass die Reds ihre Führung in Durchgang drei mit zwei weiteren Runs auf 3:0 ausbauen konnten.

Das nächste Spiel ist erst am 13. Juni.

Doch die Oberpfälzer kamen in Durchgang fünf zurück. Zunächst schafften sie mit drei Runs den Anschluss und drehten in Inning sechs mit weiteren drei

Runs das Spiel. Nachdem sie praktisch durchgehend in Führung gelegen waren, gingen die Reds nun mit einem 5:7-Rückstand in das letzte Inning. Dort zeigten sie dann Kampfgeist. Nachdem Hope Cornell zum zweiten Mal in diesem Spiel einen Ball über den Zaun jagte, war das Spiel faktisch entschieden. Die Reds holten sich mit 13:7 den dritten Sieg im dritten Spiel.

Die anschließende zweite Partie blieb bis zuletzt spannend. Bei bereits zwei Aus im siebten und vermeintlich letzten Inning mit einem Runner on Base schlug Lisa Gruber den Ball für Regensburg über den Zaun zum Ausgleich. Trotz dieses Schocks brachten die TVC-Softballerinnen dann aber das Inning zu Ende, ohne weitere Punkte abzugeben.

Die regulär angesetzten Innings waren damit gespielt und mit dem Stand von 3:3 ging es nun in Extra-Innings, um den Sieger zu ermitteln. Die ersten beiden blieben ohne Punkte. Die Reds markierten dann das 4:3. Diesen Vorsprung galt es nun in der unteren Hälfte des Innings zu verteidigen. Regensburg machte weiter Druck, doch weiter als zur dritten Base ging es für sie nicht.

Damit gingen zwei umkämpfte Spiele, bei denen die Reds am Ende die besseren Nerven hatten, vielleicht etwas überraschend, aber keinesfalls unverdient an die Softballerinnen des TV Cannstatt. Mit einem perfekten Start in die Saison geht es jetzt in eine etwas längere Pause. Weiter geht es am 13. Juni, auswärts, bei den Tübingen Hawks, bevor am 20. Juni die Karlsruhe Cougars zum ersten Heimspiel nach Stuttgart kommen.

red